

## Konsumentenkredite und Geldvermögen privater Haushalte in Mecklenburg-Vorpommern

2018

Kennziffer: 0233 2018 01

Herausgabe: 17. März 2022

---

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Dr. Margit Herrmann, Telefon: 0385 588-56042

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2022  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

---

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Übersicht über die erfassten und hochgerechneten Haushalte des Erhebungsteils Geld- und Sachvermögen 2018	4
<b>Kapitel 1</b>	<b>Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018</b>
Tabelle 1.1	Nach Haushaltsgröße 5
Tabelle 1.2	Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher 6
Tabelle 1.3	Nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen 7
Tabelle 1.4	Nach Alter der Haupteinkommensbezieher 8
Tabelle 1.5	Nach Haushaltstyp 9
<b>Kapitel 2</b>	<b>Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018</b>
Tabelle 2.1	Nach Haushaltsgröße 10
Tabelle 2.2	Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher 11
Tabelle 2.3	Nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen 12
Tabelle 2.4	Nach Alter der Haupteinkommensbezieher 13
Tabelle 2.5	Nach Haushaltstyp 14
<b>Kapitel 3</b>	<b>Private Haushalte mit Versicherungsguthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018</b>
Tabelle 3.1	Nach Haushaltsgröße 15
Tabelle 3.2	Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher 16
Tabelle 3.3	Nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen 17
Tabelle 3.4	Nach Alter der Haupteinkommensbezieher 18
Tabelle 3.5	Nach Haushaltstyp 19
<b>Kapitel 4</b>	<b>Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte im Zeitvergleich</b>
Tabelle 4.1	Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher und Haushaltsgröße 20
<b>Nachrichtlich</b>	
Tabelle 1	Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018 nach Ländern 24
Tabelle 2	Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern 28
Tabelle 3	Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018 nach Ländern 32
Tabelle 4	Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern 34
Methodik	38
Glossar	39
Mehr zum Thema	42
Fußnotenerläuterungen	43

## **Vorbemerkungen**

### **Haus- und Grundvermögen**

In Mecklenburg-Vorpommern hatten am 1. Januar 2018 insgesamt 347 000 Haushalte (42,5 Prozent aller Privathaushalte) Haus- und/oder Grundbesitz.

Haus- und Grundbesitz bedeutete 2018 vor allem Einfamilienhausbesitz. Von den 267 000 Haushalten mit Besitz eines Einfamilienhauses waren 53,2 Prozent Haushalte von Angestellten und Arbeitern, gefolgt von 31,5 Prozent Rentnerhaushalten mit Einfamilienhausbesitz.

Eine Eigentumswohnung besaßen am 1. Januar 2018 insgesamt 37 000 Privathaushalte. Die Eigentumsform Eigentumswohnung ist vorrangig als neuer oder modernisierter Wohnraum in den Städten verfügbar und wird vor allem von Angestellten nachgefragt. Entsprechend stellten 2018 die Angestellten und Arbeiter 45,9 Prozent der Besitzerhaushalte von Eigentumswohnungen.

Für hochgerechnet 160 000 Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sind Aussagen zur Höhe der Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandhaltung von Haus- und Grundvermögen möglich. Für 34,4 Prozent (55 000 Eigentümerhaushalte) trafen Restschulden von 10 000 bis unter 50 000 EUR zu, 28,1 Prozent bzw. 45 000 Eigentümerhaushalte hatten Restschulden von 50 000 bis unter 100 000 EUR und noch 100 000 bis unter 250 000 EUR Restschuld hatten 40 000 Eigentümerhaushalte (25,0 Prozent der Restschuldner). Als durchschnittliche Restschuld wurden 79 400 EUR ermittelt.

Größere Eigentümergruppen gemessen an allen Besitzerhaushalten finden sich 2018 in den Einkommensklassen ab 1 500 EUR, die größte Gruppe an Haushalten mit Haus- und Grundbesitz bilden Haushalte mit monatlichen Nettoeinkommen zwischen 2 600 und 3 600 EUR.

Bei Betrachtung nach Haushaltstypen hatten 2018 insgesamt 213 000 Paare Haus- und Grundbesitz und stellten damit die Haupteigentümergruppe (61,4 Prozent). Allerdings gehörten nur in 57 000 dieser Haushalte (26,8 Prozent) im Jahr 2018 auch Kinder unter 18 Jahren zum Haushalt. Oder umgekehrt: Die 2018 größte Gruppe der Haushalte mit Haus- und Grundbesitz stellten 156 000 Paare ohne Kinder - ein Umstand, der der demografischen Entwicklung Mecklenburg-Vorpommerns seit 1990 geschuldet sein dürfte.

### **Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden, Versicherungsguthaben**

Das durchschnittliche Bruttogeldvermögen je Privathaushalt mit Angaben zum Bruttogeldvermögen betrug am 1. Januar 2018 in Mecklenburg-Vorpommern 38 800 EUR.

Interessant ist diese Betrachtung vor allem nach Haushaltstypen. Das höchste durchschnittliche Bruttogeldvermögen hatten Paare ohne Kinder (54 900 EUR), das niedrigste durchschnittliche Bruttogeldvermögen hatten allein Erziehende (14 500 EUR).

Haushalte mit Bausparguthaben hatten durchschnittlich 7 500 EUR Bausparguthaben. Haushalte mit Sparguthaben erreichten 2018 eine durchschnittliche Sparguthabenhöhe von 10 300 EUR.

Die durchschnittlichen Konsumentenkreditrestschulden je Privathaushalt mit entsprechenden Angaben betrugen 11 300 EUR, wobei – nicht unerwartet – größere Haushalte mit drei oder vier Personen durchschnittlich höhere Konsumentenkreditrestschulden haben: 9 900 bzw. 32 000 EUR.

Hatten Haushalte Lebensversicherungen, lag der durchschnittliche Rückkaufswert einschließlich Überschussbeteiligung bei einer unterstellten Kündigung des Vertrages im Jahr 2018 bei 21 100 EUR. Unter den insgesamt 443 000 Privathaushalten mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens aus Lebensversicherungen waren 249 000 Haushalte von Angestellten und Arbeitern, und 124 000 Haushalte von Nichterwerbstätigen, darunter 112 000 Rentnerhaushalte.

		Übersicht über die erfassten und hochgerechneten Haushalte des Erhebungssteils Geld- und Sachvermögen 2018					
Lfd. Nr.	Haushalte	Insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8

1	Erfasst (Anzahl)	1 600	495	661	229	166	(49)
2	Hochgerechnet	816 000	329 000	313 000	96 000	59 000	(19 000)

Lfd. Nr.	Haushalte	Insgesamt	Davon nach sozialer Stellung							
			Selbst- ständige 1)	Arbeit- nehmer	davon		Arbeits- lose	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	
					Beamte	Angestell- te/Arbeiter			Rentner	Pensionäre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

1	Erfasst (Anzahl)	1 600	(48)	1 031	165	866	(78)	443	396	/
2	Hochgerechnet	816 000	(44 000)	414 000	28 000	386 000	(61 000)	297 000	266 000	/

Lfd. Nr.	Haushalte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 35	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8

1	Erfasst (Anzahl)	1 600	258	266	328	401	347
2	Hochgerechnet	816 000	111 000	102 000	160 000	218 000	225 000

Lfd. Nr.	Haushalte	Insgesamt	Darunter monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 und mehr
				-	-	-	-	-	-	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

1	Erfasst (Anzahl)	1 600	116	166	103	229	267	332	261	125
2	Hochgerechnet	816 000	98 000	124 000	63 000	143 000	135 000	130 000	79 000	43 000

Lfd. Nr.	Haushalte	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							
			Allein- lebende	davon		Allein- erzie- hende 2)	Paare 3)	davon		sonstige Haus- halte 9)
				allein lebende Männer	allein lebende Frauen			ohne	mit	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

1	Erfasst (Anzahl)	1 600	495	156	339	(75)	865	566	299	165
2	Hochgerechnet	816 000	329 000	110 000	219 000	(31 000)	360 000	264 000	96 000	96 000

Kapitel 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018					
Tabelle 1.1		Nach Haushaltsgröße					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	495	661	229	166	(49)
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	329 000	313 000	96 000	59 000	(19 000)
<b>Haushalte mit Haus- und Grundbesitz in 1 000</b>							
3	Haushalte	347	72	168	54	40	(13)
4	darunter						
4	Grundstücke (unbebaut)	(19)	/	(12)	/	/	/
5	Einfamilienhäuser	267	(43)	135	42	36	(11)
6	Zweifamilienhäuser	(18)	/	/	/	/	/
7	Eigentumswohnungen	(37)	(15)	(15)	/	/	-
8	sonstige Gebäude	(39)	/	(18)	/	/	/
<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes in 1 000 4)</b>							
9	Zusammen	335	69	162	53	40	(12)
10	von ... bis unter ... EUR						
10	unter 50 000	(41)	(18)	(16)	/	/	/
11	50 000 - 100 000	75	(21)	(38)	/	/	/
12	100 000 - 500 000	212	(30)	104	37	34	(7)
13	500 000 - 1 000 000	/	-	/	/	/	-
14	1 000 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
15	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	/	/	/	/	/	/
<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld in 1 000 5)</b>							
16	Zusammen	160	(25)	59	(36)	(33)	/
17	von ... bis unter ... EUR						
17	unter 10 000	(13)	/	/	/	/	-
18	10 000 - 50 000	55	/	(23)	12	/	/
19	50 000 - 100 000	45	/	(18)	/	/	/
20	100 000 - 250 000	40	/	(8)	(12)	(14)	/
21	250 000 und mehr	/	/	/	/	/	/
22	Haushalte ohne Angaben zur Höhe der Restschuld	/	-	/	/	/	/
<b>In 100 EUR</b>							
<b>Durchschnittswert je Haushalt mit jewei- liger Angabe zur Höhe des/der</b>							
23	Verkehrswertes 4)	1 563	1 016	1 520	1 659	2 477	(1 836)
24	Restschuld 5)	794	(520)	563	(782)	(1 333)	/

Kapitel 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018								
Tabelle 1.2		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach sozialer Stellung							
			Selbstständige <sup>1)</sup>	Arbeitnehmer	davon		Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter	
					Beamte	Angestellte/Arbeiter			Rentner	Pensionäre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	(48)	1 031	165	866	(78)	443	396	/
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	(44 000)	414 000	28 000	386 000	(61 000)	297 000	266 000	/
<b>Haushalte mit Haus- und Grundbesitz in 1 000</b>										
3	Haushalte	347	(26)	192	16	176	/	121	113	/
	darunter									
4	Grundstücke (unbebaut)	(19)	/	(10)	/	/	/	/	/	-
5	Einfamilienhäuser	267	/	155	(14)	142	/	89	84	/
6	Zweifamilienhäuser	(18)	/	/	/	/	-	/	/	-
7	Eigentumswohnungen	(37)	/	(19)	/	(17)	/	/	/	/
8	sonstige Gebäude	(39)	/	(20)	/	(18)	/	/	/	/
<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes in 1 000 <sup>4)</sup></b>										
9	Zusammen	335	(26)	188	16	172	/	115	107	/
	von ... bis unter ... EUR									
10	unter 50 000	(41)	/	(17)	/	(16)	/	(19)	(19)	/
11	50 000 - 100 000	75	/	(32)	/	(30)	/	(34)	(32)	/
12	100 000 - 500 000	212	/	138	(13)	123	/	(60)	(53)	/
13	500 000 - 1 000 000	/	/	/	/	/	-	/	/	-
14	1 000 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	/	-	/	/	/	-	/	/	/
<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld in 1 000 <sup>5)</sup></b>										
16	Zusammen	160	/	116	(13)	103	/	(28)	(25)	/
	von ... bis unter ... EUR									
17	unter 10 000	(13)	/	/	/	/	-	/	/	-
18	10 000 - 50 000	55	/	(35)	/	(33)	/	/	/	/
19	50 000 - 100 000	45	/	(32)	/	(29)	/	/	/	/
20	100 000 - 250 000	40	/	36	(6)	(31)	-	/	/	-
21	250 000 und mehr	/	/	/	/	/	-	-	-	-
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe der Restschuld	/	-	/	/	/	-	/	/	-
<b>In 100 EUR</b>										
	Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
23	Verkehrswertes <sup>4)</sup>	1 563	(2 018)	1 670	2 474	1 595	/	1 294	1 263	/
24	Restschuld <sup>5)</sup>	794	/	853	(1 354)	791	/	(423)	(414)	/

Kapitel 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018								
Tabelle 1.3		Nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR <sup>6)</sup>							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
			4	5	6	7	8	9	10	11
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	116	166	103	229	267	332	261	125
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	98 000	124 000	63 000	143 000	135 000	130 000	79 000	43 000
			<b>Haushalte mit Haus- und Grundbesitz in 1 000</b>							
3	Haushalte	347	/	(27)	(18)	(55)	60	76	59	37
	darunter									
4	Grundstücke (unbebaut)	(19)	-	-	-	/	/	/	/	/
5	Einfamilienhäuser	267	/	/	/	(39)	(47)	62	53	(29)
6	Zweifamilienhäuser	(18)	-	/	/	/	/	/	/	/
7	Eigentumswohnungen	(37)	/	/	/	/	/	/	/	/
8	sonstige Gebäude	(39)	/	/	/	/	/	(10)	/	/
			<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes in 1 000 <sup>4)</sup></b>							
9	Zusammen	335	/	(25)	(18)	(55)	57	74	58	36
	von ... bis unter ... EUR									
10	unter 50 000	(41)	/	/	/	/	/	/	/	/
11	50 000 - 100 000	75	/	/	/	/	(19)	/	/	/
12	100 000 - 500 000	212	/	/	/	(27)	(32)	57	47	(30)
13	50 0000 - 1 000 000	/	-	-	-	/	-	/	/	/
14	1 000 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	/	/	/	/	-	/	/	/	/
			<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld in 1 000 <sup>5)</sup></b>							
16	Zusammen	160	/	/	/	/	(23)	39	40	(25)
	von ... bis unter ... EUR									
17	unter 10 000	(13)	-	/	/	/	/	/	/	/
18	10 000 - 50 000	55	/	/	/	/	/	(16)	(12)	/
19	50 000 - 100 000	45	/	/	/	/	/	(10)	(11)	/
20	100 000 - 250 000	40	-	-	/	/	/	(10)	(16)	(8)
21	250 000 und mehr	/	-	-	-	-	/	/	/	/
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe der Restschuld	/	-	-	-	/	/	/	/	/
			<b>In 100 EUR</b>							
	Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
23	Verkehrswertes <sup>4)</sup>	1 563	/	(950)	(906)	(1 118)	1 208	1 620	2 119	2 741
24	Restschuld <sup>5)</sup>	794	/	/	/	/	(551)	756	892	(1 382)

Kapitel 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018					
Tabelle 1.4		Nach Alter der Haupteinkommensbezieher					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter im Alter von ... bis ... Jahren				
			unter 35	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	258	266	328	401	347
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	111 000	102 000	160 000	218 000	225 000
	<b>Haushalte mit Haus- und Grundbesitz in 1 000</b>						
3	Haushalte	347	(17)	41	82	109	98
	darunter						
4	Grundstücke (unbebaut)	(19)	/	/	/	/	/
5	Einfamilienhäuser	267	(13)	35	63	84	73
6	Zweifamilienhäuser	(18)	/	/	/	/	/
7	Eigentumswohnungen	(37)	/	/	(9)	(9)	/
8	sonstige Gebäude	(39)	/	/	/	(14)	/
	<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes in 1 000 4)</b>						
9	Zusammen	335	(16)	40	80	105	94
	von ... bis unter ... EUR						
10	unter 50 000	(41)	/	/	/	/	/
11	50 000 - 100 000	75	/	/	(17)	(27)	(24)
12	100 000 - 500 000	212	(12)	32	52	66	(51)
13	500 000 - 1 000 000	/	-	/	/	/	/
14	1 000 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	/	/	/	/	/	/
	<b>Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld in 1 000 5)</b>						
16	Zusammen	160	(11)	33	49	47	(19)
	von ... bis unter ... EUR						
17	unter 10 000	(13)	/	/	/	/	/
18	10 000 - 50 000	55	/	/	(21)	(20)	/
19	50 000 - 100 000	45	/	(8)	(15)	(14)	/
20	100 000 - 250 000	40	/	(18)	(10)	/	/
21	250 000 und mehr	/	/	/	/	-	-
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe der Restschuld	/	-	/	/	/	/
	<b>In 100 EUR</b>						
	Durchschnittswert 7) je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der						
23	Verkehrswertes 4)	1 563	(1 902)	2 124	1 550	1 474	4 188
24	Restschuld 5)	794	(1 795)	1 328	643	505	(883)



Kapitel 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Janaur 2018								
Tabelle 1.5		Nach Haushaltstyp								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus-halte 9)
			Allein-lebende	davon		Allein-erzie-hende 2)	Paare 3)	davon		
				allein lebende Männer	allein lebende Frauen			ohne	mit	
				Kind(ern) 8)						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	495	156	339	(75)	865	566	299	165
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	329 000	110 000	219 000	(31 000)	360 000	264 000	96 000	96 000
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz in 1 000										
3	Haushalte	347	72	(19)	(52)	/	213	156	57	55
	darunter									
4	Grundstücke (unbebaut)	(19)	/	/	-	/	(14)	/	/	/
5	Einfamilienhäuser	267	(43)	/	(32)	/	173	124	49	(45)
6	Zweifamilienhäuser	(18)	/	/	/	-	/	/	/	/
7	Eigentumswohnungen	(37)	(15)	/	/	/	(20)	(15)	/	/
8	sonstige Gebäude	(39)	/	/	/	/	(21)	(17)	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes in 1 000 4)										
9	Zusammen	335	69	(19)	(50)	/	205	150	55	(54)
	von ... bis unter ... EUR									
10	unter 50 000	(41)	(18)	/	/	/	(18)	(15)	/	/
11	50 000 - 100 000	75	(21)	/	/	/	(45)	(36)	/	/
12	100 000 - 500 000	212	(30)	/	(23)	/	137	94	42	(39)
13	50 0000 - 1 000 000	/	-	-	-	-	/	/	/	/
14	1 000 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	/	/	/	/	-	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld in 1 000 5)										
16	Zusammen	160	(25)	/	(17)	/	95	51	43	(36)
	von ... bis unter ... EUR									
17	unter 10 000	(13)	/	-	/	-	/	/	/	/
18	10 000 - 50 000	55	/	/	/	/	(27)	(21)	/	(14)
19	50 000 - 100 000	45	/	/	/	/	(26)	(16)	(11)	/
20	100 000 - 250 000	40	/	/	/	/	28	(6)	(21)	/
21	250 000 und mehr	/	/	/	-	/	/	/	/	/
	Haushalte ohne Angaben zur Höhe der Restschuld	/	-	-	-	-	/	/	/	-
In 100 EUR										
	Durchschnittswert 7) je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der Verkehrswertes 4)									
23		1 563	1 016	(1 059)	(1 000)	/	1 701	1 533	2 157	(1 783)
24	Restschuld 5)	794	(520)	/	(465)	/	866	534	1 260	(753)

Kapitel 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018					
Tabelle 2.1		Nach Haushaltsgröße					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	495	661	229	166	(49)
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	329 000	313 000	96 000	59 000	(19 000)
<b>Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen in 1 000</b>							
3	Zusammen	678	248	272	88	52	(18)
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	651	233	264	86	52	(17)
<b>Haushalte mit Angaben zu Konsumentenkrediten in 1 000</b>							
5	Zusammen	201	(55)	84	(31)	(26)	/
6	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden	199	(55)	83	(30)	(25)	/
7	Haushalte mit Nettogeldvermögen <sup>10) 11)</sup>	684	248	276	89	53	(18)
<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>							
8	Bruttogeldvermögen insgesamt	309	158	414	357	445	(536)
9	und zwar						
9	Bausparguthaben	21	(9)	27	26	(49)	/
10	Sparguthaben	44	26	62	49	(35)	(57)
11	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	31	(10)	53	(18)	(19)	/
12	Wertpapiere	58	(47)	67	(52)	(73)	/
13	und zwar Aktien	18	/	(24)	/	/	/
14	Aktienfonds	13	(13)	(11)	/	(26)	/
	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(5)	/	/	/	/	/
15	an Privatpersonen verliehenes Geld	4	(5)	(5)	/	/	/
16	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	101	40	129	153	183	(185)
<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>							
18	Bruttogeldvermögen insgesamt	388	224	492	397	504	(628)
19	und zwar						
19	Bausparguthaben	75	(54)	86	66	(95)	/
20	Sparguthaben	103	77	139	85	(64)	(111)
21	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	218	(100)	314	(111)	(111)	/
22	Wertpapiere	324	(343)	335	(310)	(240)	/
23	und zwar Aktien	262	/	(287)	/	/	/
24	Aktienfonds	187	(268)	(149)	/	(189)	/
	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(152)	/	/	/	/	/
25	an Privatpersonen verliehenes Geld	56	(50)	(70)	/	/	/
26	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	211	107	257	265	249	(291)
28	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt	28	(9)	24	(31)	(138)	/
29	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	113	(53)	92	(99)	(320)	/
30	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt	276	142	387	318	300	(488)
31	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt mit Nettogeldvermögen	330	189	439	343	329	(524)

Kapitel 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018								
Tabelle 2.2		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Davon nach sozialer Stellung							
			Selbst- stän- dige <sup>1)</sup>	Arbeit- nehmer	davon		Arbeits- lose	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	
					Beamte	Ange- stellte/ Arbeiter			Rentner	Pen- sio- näre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	(48)	1 031	165	866	(78)	443	396	/
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	(44 000)	414 000	28 000	386 000	(61 000)	297 000	266 000	/
		Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen in 1 000								
3	Zusammen	678	(39)	358	27	331	(33)	248	222	/
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Brutto- geldvermögens	651	(36)	348	26	323	(31)	235	209	/
		Haushalte mit Angaben zu Konsumentenkrediten in 1 000								
5	Zusammen	201	/	143	(12)	131	/	(42)	(37)	/
6	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden	199	/	142	(12)	129	/	(41)	(36)	/
7	Haushalte mit Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> <sup>11)</sup>	684	(38)	365	27	338	(34)	248	218	/
		Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR								
8	Bruttogeldvermögen insgesamt	309	(680)	324	466	314	(44)	289	301	/
9	und zwar									
9	Bausparguthaben	21	/	24	(48)	23	/	(17)	(18)	/
10	Sparguthaben	44	/	33	(21)	34	/	60	61	/
11	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	31	/	27	(24)	27	/	(45)	(49)	/
12	Wertpapiere	58	/	50	(49)	50	/	(62)	(66)	/
13	und zwar Aktien	18	/	(12)	/	(12)	/	(10)	(11)	/
14	Aktienfonds	13	/	16	(14)	(16)	-	(12)	/	/
	sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	(5)	/	(3)	/	(3)	/	/	/	-
15	an Privatpersonen verliehenes Geld	4	/	5	/	(4)	/	(4)	/	/
16	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	101	(298)	130	200	124	/	50	49	/
		Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR								
18	Bruttogeldvermögen insgesamt	388	(814)	385	517	375	(88)	365	383	/
19	und zwar									
19	Bausparguthaben	75	/	67	(96)	64	/	(81)	(83)	/
20	Sparguthaben	103	/	74	(45)	76	/	140	147	/
21	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	218	/	196	(131)	202	/	(266)	(281)	/
22	Wertpapiere	324	/	269	(186)	278	/	(332)	(355)	/
23	und zwar Aktien	262	/	(168)	/	(168)	/	(148)	(156)	/
24	Aktienfonds	187	/	179	(99)	(189)	-	(213)	/	/
	sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	(152)	/	(115)	/	(100)	/	/	/	-
25	an Privatpersonen verliehenes Geld	56	/	48	/	(42)	/	(72)	/	/
26	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	211	(491)	222	311	215	/	139	137	/
27										
28	Durchschnittliche Konsumentenkreditrest- schulden je Haushalt	28	/	35	(63)	32	/	(8)	(8)	/
	Durchschnittliche Konsumentenkreditrest- schulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	113	/	101	(146)	97	/	(61)	(55)	/
29										
30	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt	276	(554)	282	364	275	(38)	278	293	/
	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt mit Nettogeldvermögen	330	(641)	319	380	314	(70)	334	358	/
31										

Kapitel 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018								
Tabelle 2.3		Nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Darunter monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR <sup>6)</sup>							
			unter 900	900 -	1 300 -	1 500 -	2 000 -	2 600 -	3 600 -	5 000 -
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	116	166	103	229	267	332	261	125
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	98 000	124 000	63 000	143 000	135 000	130 000	79 000	43 000
	<b>Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen in 1 000</b>									
3	Zusammen	678	(55)	94	(51)	119	119	121	76	42
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	651	(49)	90	(47)	115	115	119	75	40
	<b>Haushalte mit Angaben zu Konsumentenkrediten in 1 000</b>									
5	Zusammen	201	/	(21)	/	(35)	(41)	41	32	(16)
6	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden	199	/	(21)	/	(35)	(40)	40	31	(16)
7	Haushalte mit Nettogeldvermögen <sup>10) 11)</sup>	684	(55)	95	(48)	123	120	123	77	41
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>									
8	Bruttogeldvermögen insgesamt	309	(51)	129	(167)	207	272	507	590	946
9	und zwar									
9	Bausparguthaben	21	/	(9)	/	(18)	(15)	30	46	(70)
10	Sparguthaben	44	(14)	(15)	(33)	53	42	76	52	(69)
11	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	31	/	/	/	(13)	(40)	(73)	(54)	(60)
12	Wertpapiere	58	/	/	/	(32)	(36)	(97)	(126)	(186)
13	und zwar Aktien	18	/	/	/	/	/	(21)	(77)	/
14	Aktienfonds	13	/	/	/	/	/	(23)	(24)	(41)
	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(5)	-	/	/	/	/	/	/	/
15	an Privatpersonen verliehenes Geld	4	/	/	/	/	(4)	(7)	(4)	/
16	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	101	/	(32)	(68)	66	93	143	213	342
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>									
18	Bruttogeldvermögen insgesamt	388	(103)	178	(224)	257	319	556	621	1 007
19	und zwar									
19	Bausparguthaben	75	/	(51)	/	(65)	(53)	75	93	(115)
20	Sparguthaben	103	(50)	(51)	(92)	110	97	151	93	(145)
21	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	218	/	/	/	(104)	(258)	(324)	(263)	(241)
22	Wertpapiere	324	/	/	/	(211)	(191)	(345)	(527)	(458)
23	und zwar Aktien	262	/	/	/	/	/	(177)	(625)	/
24	Aktienfonds	187	/	/	/	/	/	(185)	(196)	(205)
	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(152)	-	/	/	/	/	/	/	/
25	an Privatpersonen verliehenes Geld	56	/	/	/	/	(42)	(84)	(42)	/
26	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	211	/	(92)	(149)	137	186	235	325	444
28	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt	28	/	(8)	/	(15)	(20)	38	59	(149)
29	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	113	/	(50)	/	(62)	(66)	123	151	(405)
30	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt	276	(41)	109	(156)	189	250	466	522	795
31	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt mit Nettogeldvermögen	330	(74)	143	(205)	219	281	491	540	823

Kapitel 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018								
Tabelle 2.4		Nach Alter der Haupteinkommensbezieher								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Darunter im Alter von ... bis ... Jahren							
			18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	80 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	(54)	204	266	328	401	136	149	(62)
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	(30 000)	81 000	102 000	160 000	218 000	90 000	95 000	(40 000)
	<b>Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen in 1 000</b>									
3	Zusammen	678	(22)	70	85	134	177	76	80	(34)
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Brutto- geldvermögens	651	(22)	69	83	130	169	72	74	(32)
	<b>Haushalte mit Angaben zu Konsumentenkrediten in 1 000</b>									
5	Zusammen	201	/	(28)	33	44	57	/	(17)	/
6	Konsumentenkreditschulden	199	/	(28)	(33)	43	56	/	(17)	/
7	Haushalte mit Nettogeldvermögen <sup>10) 11)</sup>	684	(25)	73	88	132	180	76	79	(32)
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>									
8	Bruttogeldvermögen insgesamt	309	(55)	140	269	383	347	391	300	(281)
9	und zwar									
9	Bausparguthaben	21	/	(18)	24	23	22	(31)	(14)	/
10	Sparguthaben	44	(15)	23	21	44	43	(58)	(73)	(65)
11	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	31	/	(11)	(9)	(32)	(28)	(81)	/	/
12	Wertpapiere	58	/	(19)	(68)	(72)	(44)	(78)	(72)	/
13	und zwar Aktien	18	/	/	(22)	(41)	/	/	/	/
14	Aktienfonds	13	/	/	(25)	(9)	(13)	/	/	/
	sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	(5)	/	/	/	/	/	/	/	/
15	an Privatpersonen verliehenes Geld	4	/	(4)	(4)	(6)	(4)	/	/	/
16	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	101	/	36	97	158	156	(58)	(34)	/
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>									
18	Bruttogeldvermögen insgesamt	388	(75)	164	329	473	448	488	385	(354)
19	und zwar									
19	Bausparguthaben	75	/	(50)	76	66	85	(98)	(82)	/
20	Sparguthaben	103	(29)	48	47	95	120	(151)	(173)	(137)
21	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	218	/	(77)	(83)	(221)	(202)	(413)	/	/
22	Wertpapiere	324	/	(113)	(371)	(370)	(315)	(358)	(388)	/
23	und zwar Aktien	262	/	/	(226)	(486)	/	/	/	/
24	Aktienfonds	187	/	/	(235)	(131)	(183)	/	/	/
	sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	(152)	/	/	/	/	/	/	/	/
25	an Privatpersonen verliehenes Geld	56	/	(31)	(35)	(59)	(61)	/	/	/
26	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	211	/	75	164	271	287	(159)	(118)	/
28	Durchschnittliche Konsumentenkreditrest- schulden je Haushalt	28	/	(33)	(86)	26	22	/	(10)	/
29	Durchschnittliche Konsumentenkreditrest- schulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	113	/	(95)	(267)	95	85	/	(55)	/
30	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt	276	(24)	72	178	357	323	384	290	(277)
31	Durchschnittliches Nettogeldvermögen <sup>10)</sup> je Haushalt mit Nettogeldvermögen	330	(29)	79	208	434	391	453	349	(349)

Kapitel 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018								
Tabelle 2.5		Nach Haushaltstyp								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Davon nach Haushaltstyp							sons- tige Haus- halte <sup>9)</sup>
			Allein- lebende	davon		Allein- erzie- hende <sup>2)</sup>	Paare <sup>3)</sup>	davon		
				allein lebende Männer	allein lebende Frauen			ohne	mit	
				Kind(ern) <sup>8)</sup>						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	495	156	339	(75)	865	566	299	165
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	329 000	110 000	219 000	(31 000)	360 000	264 000	96 000	96 000
3	Zusammen	678	248	74	174	(26)	322	234	87	83
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Brutto- geldvermögens	651	233	68	165	(26)	312	226	86	80
5	Zusammen	201	(55)	(17)	(38)	(9)	105	68	37	(31)
6	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditschulden	199	(55)	(17)	(38)	(9)	103	67	36	(31)
7	Haushalte mit Nettogeldvermögen <sup>10) 11)</sup>	684	248	77	171	(27)	325	236	89	84
8	Bruttogeldvermögen insgesamt	309	158	162	156	(122)	447	470	382	372
9	und zwar									
9	Bausparguthaben	21	(9)	/	(9)	(12)	30	29	34	(30)
10	Sparguthaben	44	26	(15)	31	(13)	59	69	32	(56)
11	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	31	(10)	/	(12)	/	51	61	(23)	(36)
12	Wertpapiere	58	(47)	/	(34)	/	73	78	(61)	(47)
13	und zwar Aktien	18	/	/	/	/	(27)	(28)	(22)	/
14	Aktienfonds	13	(13)	/	/	/	(14)	(13)	(19)	/
	sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	(5)	/	/	/	/	(4)	/	/	/
15	an Privatpersonen verliehenes Geld	4	(5)	/	(4)	/	(5)	(5)	/	/
16	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	101	40	(36)	41	(52)	148	143	160	153

Kapitel 3		Private Haushalte mit Versicherungsguthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018					
Tabelle 3.1		Nach Haushaltsgröße					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	495	661	229	166	(49)
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	329 000	313 000	96 000	59 000	(19 000)
		<b>Haushalte mit Angaben zu Lebensversicherungen u. Ä. in 1 000 <sup>13)</sup></b>					
3	Zusammen	443	144	173	64	47	(15)
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	390	122	158	55	43	(12)
5	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	(53)	(22)	(15)	/	/	/
		<b>Versicherungsguthaben in 100 EUR</b>					
6	Durchschnittliche Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14) 15)</sup>	211	107	257	265	249	(291)
7	Durchschnittliche Versicherungsguthaben <sup>16)</sup> je Haushalt	101	40	129	153	183	(185)

Kapitel 3		Private Haushalte mit Versicherungsguthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018								
Tabelle 3.2		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Davon nach sozialer Stellung							
			Selbst- stän- dige <sup>1)</sup>	Arbeit- nehmer	davon		Arbeits- lose	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	
					Beamte	Ange- stellte/ Arbeiter			Rentner	Pen- sio- näre
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	(48)	1 031	165	866	(78)	443	396	/
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	(44 000)	414 000	28 000	386 000	(61 000)	297 000	266 000	/
		<b>Haushalte mit Angaben zu Lebensversicherungen u. Ä. in 1 000 <sup>13)</sup></b>								
3	Zusammen	443	(31)	270	21	249	(19)	124	112	/
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	390	(26)	242	18	224	/	106	95	/
5	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	(53)	/	(28)	/	(25)	/	(18)	/	/
		<b>Versicherungsguthaben in 100 EUR</b>								
6	Durchschnittliche Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14) 15)</sup>	211	(491)	222	311	215	/	139	137	/
7	Durchschnittliche Versicherungsguthaben <sup>16)</sup> je Haushalt	101	(298)	130	200	124	/	50	49	/



Kapitel 3		Private Haushalte mit Versicherungsguthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018								
Tabelle 3.3		Nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Darunter monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR <sup>6)</sup>							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	116	166	103	229	267	332	261	125
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	98 000	124 000	63 000	143 000	135 000	130 000	79 000	43 000
			<b>Haushalte mit Angaben zu Lebensversicherungen u. Ä. in 1 000 <sup>13)</sup></b>							
3	Zusammen	443	(27)	(51)	(33)	78	72	86	58	37
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	390	/	(43)	(29)	68	67	79	52	33
5	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	(53)	/	/	/	/	/	/	/	/
			<b>Versicherungsguthaben in 100 EUR</b>							
6	Durchschnittliche Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14) 15)</sup>	211	/	(92)	(149)	137	186	235	325	444
7	Durchschnittliche Versicherungsguthaben <sup>16)</sup> je Haushalt	101	/	(32)	(68)	66	93	143	213	342

Kapitel 3		Private Haushalte mit Versicherungsguthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018								
Tabelle 3.4		Nach Alter der Haupteinkommensbezieher								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Darunter im Alter von ... bis ... Jahren							
			18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	80 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	(54)	204	266	328	401	136	149	(62)
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	(30 000)	81 000	102 000	160 000	218 000	90 000	95 000	(40 000)
		<b>Haushalte mit Angaben zu Lebensversicherungen u. Ä. in 1 000 <sup>13)</sup></b>								
3	Zusammen	443	/	44	68	105	131	(38)	(34)	(16)
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	390	/	39	61	93	119	(33)	(27)	/
5	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14)</sup>	(53)	/	/	/	/	/	/	/	/
		<b>Versicherungsguthaben in 100 EUR</b>								
6	Durchschnittliche Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens <sup>14) 15)</sup>	211	/	75	164	271	287	(159)	(118)	/
7	Durchschnittliche Versicherungsguthaben <sup>16)</sup> je Haushalt	101	/	36	97	158	156	(58)	(34)	/

Kapitel 3		Private Haushalte mit Versicherungsguthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018								
Tabelle 3.5		Nach Haushaltstyp								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte ins- gesamt	Davon nach Haushaltstyp							
			Allein- leb- ende	davon		Allein- erzie- hende 2)	Paare 3)	davon		sonstige Haus- halte 9)
				allein lebende Männer	allein lebende Frauen			ohne	mit	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 600	495	156	339	(75)	865	566	299	165
2	Hochgerechnete Haushalte	816 000	329 000	110 000	219 000	(31 000)	360 000	264 000	96 000	96 000
		Haushalte mit Angaben zu Lebensversicherungen u. Ä. in 1 000 13)								
3	Zusammen	443	144	(37)	107	(19)	216	144	72	65
4	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens 14)	390	122	(30)	92	(17)	193	130	63	59
5	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens 14)	(53)	(22)	/	/	/	(23)	(14)	/	/
		Versicherungsguthaben in 100 EUR								
6	Durchschnittliche Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens 14) 15)	211	107	(134)	98	(96)	276	291	244	249
7	Durchschnittliche Versicherungsguthaben 16) je Haushalt	101	40	(36)	41	(52)	148	143	160	153

Kapitel 4		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte im Zeitvergleich								
Tabelle 4.1		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher und Haushaltsgröße								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt			Darunter nach sozialer Stellung					
					Selbstständige 1)			Arbeitnehmer		
		2008	2013	2018	2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 772	1 612	1 600	(99)	(73)	(48)	1 077	1 094	1 031
2	Hochgerechnete Haushalte	847 000	846 000	816 000	(48 000)	(45 000)	(44 000)	406 000	418 000	414 000
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>									
3	Bruttogeldvermögen insgesamt	300	241	309	(1 192)	(432)	(680)	.	235	324
4	und zwar									
4	Bausparguthaben	17	18	21	(22)	(26)	/	.	(22)	24
5	Sparguthaben	86	41	44	(910)	(44)	/	.	(42)	33
6	sonstige Anlagen bei									
6	Banken/Sparkassen	59	74	31	(68)	/	/	.	(55)	27
7	Wertpapiere	49	35	58	(58)	/	/	.	(22)	50
8	und zwar Aktien	8	7	18	/	/	/	.	(6)	(12)
9	Aktienfonds	10	9	13	/	/	/	.	(11)	16
10	sonstige Wertpapiere und									
10	Vermögensbeteiligungen	(3)	(3)	(5)	/	/	/	.	/	(3)
11	an Privatpersonen verliehenes Geld	5	4	4	/	/	/	.	/	5
12	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	84	70	101	(128)	(191)	(298)	.	89	130
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>									
13	Bruttogeldvermögen insgesamt	361	294	388	(1 351)	(514)	(814)	.	(286)	385
14	und zwar									
14	Bausparguthaben	58	63	75	(70)	(86)	/	.	(61)	67
15	Sparguthaben	166	85	103	(1 801)	(108)	/	.	(96)	74
16	sonstige Anlagen bei									
16	Banken/Sparkassen	191	257	218	(177)	/	/	.	(197)	196
17	Wertpapiere	235	203	324	(215)	/	/	.	(144)	269
18	und zwar Aktien	108	108	262	/	/	/	.	(99)	(168)
19	Aktienfonds	104	130	187	/	/	/	.	145	179
20	sonstige Wertpapiere und									
20	Vermögensbeteiligungen	(116)	(83)	(152)	/	/	/	.	/	(115)
21	an Privatpersonen verliehenes Geld	38	44	56	/	/	/	.	/	48
22	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	158	143	211	(219)	(312)	(491)	.	154	222
23	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt	17	18	28	(26)	/	/	.	(21)	35
24	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrest- schulden	66	69	113	(117)	/	/	.	(67)	101
25	Durchschnittliches Nettogeldver- mögen 10) je Haushalt	281	219	276	(1 166)	(406)	(554)	.	213	282

Kapitel 4		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte im Zeitvergleich					
Tabelle 4.1		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher und Haushaltsgröße					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Darunter nach sozialer Stellung					
		Arbeitslose			Nichterwerbstätige		
		2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	2	12	13	14	15	16	17
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	156	(66)	(78)	440	379	443
2	Hochgerechnete Haushalte	121 000	(76)	(61 000)	272 000	307 000	297 000
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>						
3	Bruttogeldvermögen insgesamt	(46)	(62)	(44)	260	241	289
4	und zwar						
4	Bausparguthaben	/	/	/	13	(14)	(17)
5	Sparguthaben	(8)	(13)	/	61	47	60
	sonstige Anlagen bei						
6	Banken/Sparkassen	/	/	/	80	90	(45)
7	Wertpapiere	/	/	/	53	(51)	(62)
8	und zwar Aktien	/	/	/	(11)	(7)	(10)
9	Aktienfonds	/	/	-	(9)	(8)	(12)
	sonstige Wertpapiere und						
10	Vermögensbeteiligungen	/	/	/	/	/	/
11	an Privatpersonen verliehenes Geld	/	/	/	(6)	(5)	(4)
12	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	(24)	(34)	/	47	33	50
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>						
13	Bruttogeldvermögen insgesamt	(85)	(99)	(88)	288	293	365
14	und zwar						
14	Bausparguthaben	/	/	/	56	(65)	(81)
15	Sparguthaben	(24)	(34)	/	103	91	140
	sonstige Anlagen bei						
16	Banken/Sparkassen	/	/	/	225	292	(266)
17	Wertpapiere	/	/	/	241	(266)	(332)
18	und zwar Aktien	/	/	/	(155)	(111)	(148)
19	Aktienfonds	/	/	-	(112)	(105)	(213)
	sonstige Wertpapiere und						
20	Vermögensbeteiligungen	/	/	/	/	/	/
21	an Privatpersonen verliehenes Geld	/	/	/	(61)	(58)	(72)
22	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	(71)	(96)	/	107	92	139
23	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt	(8)	/	/	(7)	(12)	(8)
24	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrest- schulden	(47)	/	/	(46)	(67)	(61)
25	Durchschnittliches Nettogeldver- mögen 10) je Haushalt	(38)	(48)	(38)	251	223	278

Kapitel 4		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte im Zeitvergleich								
Tabelle 4.1		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher und Haushaltsgröße								
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte mit ... Personen								
		1			2			3		
		2008	2013	2018	2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	2	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	434	423	495	707	726	661	376	255	229
2	Hochgerechnete Haushalte	328 000	345 000	329 000	311 000	324 000	313 000	132 000	112 000	96 000
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>									
3	Bruttogeldvermögen insgesamt	248	122	158	366	314	414	274	337	357
4	und zwar									
4	Bausparguthaben	9	8	(9)	18	21	27	26	31	26
5	Sparguthaben	155	23	26	51	49	62	34	75	49
6	sonstige Anlagen bei									
6	Banken/Sparkassen	24	34	(10)	86	106	53	70	(88)	(18)
7	Wertpapiere	(30)	(21)	(47)	75	49	67	43	(31)	(52)
8	und zwar Aktien	(3)	/	/	(13)	(10)	(24)	(8)	/	/
9	Aktienfonds	(7)	(6)	(13)	(11)	(11)	(11)	(14)	/	/
10	sonstige Wertpapiere und									
10	Vermögensbeteiligungen	/	/	/	(5)	(5)	/	/	/	/
11	an Privatpersonen verliehenes Geld	(3)	(3)	(5)	(6)	(7)	(5)	(6)	/	/
12	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	28	34	40	130	82	129	96	110	153
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>									
13	Bruttogeldvermögen insgesamt	337	159	224	408	372	492	318	376	397
14	und zwar									
14	Bausparguthaben	46	43	(54)	58	67	86	61	70	66
15	Sparguthaben	356	53	77	93	103	139	56	136	85
16	sonstige Anlagen bei									
16	Banken/Sparkassen	112	173	(100)	241	286	314	211	(258)	(111)
17	Wertpapiere	(167)	(153)	(343)	328	258	335	191	(183)	(310)
18	und zwar Aktien	(50)	/	/	(146)	(139)	(287)	(109)	/	/
19	Aktienfonds	(79)	(118)	(268)	(117)	(138)	(149)	(118)	/	/
20	sonstige Wertpapiere und									
20	Vermögensbeteiligungen	/	/	/	(191)	(116)	/	/	/	/
21	an Privatpersonen verliehenes Geld	(23)	(23)	(50)	(55)	(73)	(70)	(44)	/	/
22	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	66	84	107	240	169	257	145	165	265
23	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt	(7)	(7)	(9)	14	20	24	30	38	(31)
24	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrest- schulden	(35)	(38)	(53)	62	77	92	81	92	(99)
25	Durchschnittliches Nettogeldver- mögen 10) je Haushalt	240	110	142	351	290	387	241	294	318

Kapitel 4		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte im Zeitvergleich					
Tabelle 4.1		Nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieher und Haushaltsgröße					
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte mit ... Personen					
		4			5 und mehr		
		2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	2	27	28	29	30	31	32
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	206	169	166	(49)	(39)	(49)
2	Hochgerechnete Haushalte	59 000	50 000	59 000	(17 000)	(15 000)	(19 000)
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt in 100 EUR</b>						
3	Bruttogeldvermögen insgesamt	296	380	445	(309)	(244)	(536)
4	und zwar						
4	Bausparguthaben	33	(40)	(49)	/	/	/
5	Sparguthaben	26	43	(35)	(16)	/	(57)
	sonstige Anlagen bei						
6	Banken/Sparkassen	70	(110)	(19)	/	/	/
7	Wertpapiere	48	(50)	(73)	/	/	/
8	und zwar Aktien	(10)	/	/	/	/	/
9	Aktienfonds	(19)	/	(26)	/	/	/
	sonstige Wertpapiere und						
10	Vermögensbeteiligungen	/	/	/	/	/	/
11	an Privatpersonen verliehenes Geld	/	/	/	/	/	/
12	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	114	128	183	134	/	(185)
	<b>Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens in 100 EUR</b>						
13	Bruttogeldvermögen insgesamt	321	433	504	(338)	(297)	(628)
14	und zwar						
14	Bausparguthaben	72	(92)	(95)	/	/	/
15	Sparguthaben	42	63	(64)	(29)	/	(111)
	sonstige Anlagen bei						
16	Banken/Sparkassen	146	(408)	(111)	/	/	/
17	Wertpapiere	(202)	(173)	(240)	/	/	/
18	und zwar Aktien	(120)	/	/	/	/	/
19	Aktienfonds	(159)	/	(189)	/	/	/
	sonstige Wertpapiere und						
20	Vermögensbeteiligungen	/	/	/	/	/	/
21	an Privatpersonen verliehenes Geld	/	/	/	/	/	/
22	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	147	196	249	(191)	/	(291)
23	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt	(43)	(32)	(138)	/	/	/
24	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrest- schulden	(110)	(96)	(320)	/	/	/
25	Durchschnittliches Nettogeldver- mögen 10) je Haushalt	249	341	300	(245)	(226)	(488)

Nachrichtlich									
Tabelle 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	6 115	9 558	2 182	2 027	776	1 225	3 709	1 600
2	Hochgerechnete Haushalte	5 152 000	6 268 000	1 977 000	1 237 000	359 000	975 000	3 000 000	816 000
		Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	2 895	3 531	500	614	165	276	1 513	347
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes	2 887	3 500	492	606	161	274	1 503	341
5	davon								
6	unbebaute Grundstücke	290	323	(33)	(37)	/	/	165	(19)
7	Einfamilienhäuser	1 634	2 196	222	466	101	149	985	267
8	Zweifamilienhäuser	313	407	/	(25)	/	/	214	(18)
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	137	148	/	/	/	/	89	/
10	Eigentumswohnungen	1 189	1 226	202	61	61	131	423	(37)
11	sonstige Gebäude	135	207	128	164	/	/	118	(39)
	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes	/	(31)	/	/	/	/	/	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes 4)	2 853	3 408	485	594	159	271	1 476	335
13	von ... bis unter ... EUR								
14	unter 50 000	(86)	102	(71)	87	/	/	(49)	(41)
15	50 000 - 100 000	156	181	(43)	90	(21)	(17)	110	75
16	100 000 - 150 000	242	279	(45)	108	(29)	/	179	58
17	150 000 - 200 000	335	333	(48)	98	(27)	(21)	222	56
18	200 000 - 250 000	325	339	(61)	68	(18)	(28)	173	(41)
19	250 000 - 375 000	820	888	96	90	37	69	374	48
20	375 000 - 500 000	358	442	(50)	(30)	(10)	(34)	141	(9)
21	500 000 - 1 000 000	436	636	(49)	(20)	(12)	(58)	174	/
22	1 000 000 und mehr	96	208	/	/	/	/	(54)	-
23	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	(42)	123	/	(20)	/	/	(37)	/
24	Haushalte mit Restschuld 5)	1 471	1 716	232	285	96	152	789	165
25	Angaben zur Höhe der Restschuld	1 439	1 657	229	279	91	151	767	160
26	von ... bis unter ... EUR								
27	unter 2 500	(21)	(29)	/	/	/	/	/	/
28	2 500 - 5 000	/	(35)	/	/	/	/	/	/
29	5 000 - 10 000	(55)	(57)	/	/	/	/	(19)	/
30	10 000 - 15 000	(39)	(52)	/	/	/	/	(21)	/
31	15 000 - 20 000	(43)	(61)	/	/	/	/	(25)	/
32	20 000 - 25 000	(42)	63	/	/	/	/	(25)	/
33	25 000 - 50 000	223	230	(24)	(51)	(17)	(21)	111	(30)
34	50 000 - 75 000	176	218	(30)	(36)	(14)	/	101	(25)
35	75 000 - 100 000	131	156	/	(39)	(11)	/	75	(20)
36	100 000 - 250 000	506	520	(92)	88	(23)	(51)	274	40
37	250 000 und mehr	184	238	(32)	/	/	(32)	96	/
38	keine Angaben zur Höhe der Restschuld	(32)	(60)	/	/	/	/	(22)	/



Nachrichtlich									
Tabelle 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	5 102	10 345	3 116	771	3 784	1 639	2 221	1 541
2	Hochgerechnete Haushalte	3 902 000	8 682 000	1 929 000	490 000	2 119 000	1 163 000	1 436 000	1 090 000
		Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	2 025	3 890	1 139	307	854	489	757	572
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes	2 016	3 834	1 129	305	853	486	756	557
5	davon								
6	unbebaute Grundstücke	104	203	131	(26)	76	(34)	(32)	94
7	Einfamilienhäuser	1 522	2 400	873	212	548	389	590	396
8	Zweifamilienhäuser	181	356	107	(42)	70	(28)	(45)	(50)
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	75	220	(55)	/	(38)	/	(22)	(17)
10	Eigentumswohnungen	444	1 295	218	61	142	(47)	177	72
11	sonstige Gebäude	102	151	65	/	147	(57)	(37)	79
	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes	/	(56)	/	/	/	/	/	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes 4)	1 993	3 678	1 120	299	821	480	753	538
	von ... bis unter ... EUR								
14	unter 50 000	(66)	119	(44)	/	172	88	(17)	97
15	50 000 - 100 000	202	346	123	(39)	181	120	(60)	134
16	100 000 - 150 000	321	464	146	(60)	130	110	102	100
17	150 000 - 200 000	363	580	175	(60)	117	69	135	78
18	200 000 - 250 000	293	502	153	(41)	72	44	111	(42)
19	250 000 - 375 000	458	903	263	61	99	(33)	199	58
20	375 000 - 500 000	128	312	90	(14)	(23)	/	67	/
21	500 000 - 1 000 000	135	369	110	(17)	(24)	/	(50)	/
22	1 000 000 und mehr	(27)	83	(18)	/	/	/	/	/
24	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes	(32)	212	(18)	/	(33)	/	/	(34)
25	Haushalte mit Restschuld 5)	1 080	2 161	598	143	341	212	430	209
26	Angaben zur Höhe der Restschuld	1 052	2 104	588	142	340	207	425	207
	von ... bis unter ... EUR								
27	unter 2 500	(26)	(31)	/	/	(14)	/	/	/
28	2 500 - 5 000	(19)	(27)	/	/	/	/	/	/
29	5 000 - 10 000	(39)	(78)	(19)	/	(24)	(15)	/	(19)
30	10 000 - 15 000	(46)	(59)	(21)	/	(16)	/	(15)	/
31	15 000 - 20 000	(29)	(65)	(20)	/	(16)	/	/	/
32	20 000 - 25 000	(37)	(69)	(21)	/	(13)	/	(17)	/
33	25 000 - 50 000	163	316	94	(20)	53	(43)	66	(40)
34	50 000 - 75 000	158	267	80	(29)	53	(31)	65	(23)
35	75 000 - 100 000	132	242	55	/	(45)	(25)	(52)	(15)
36	100 000 - 250 000	332	723	193	44	81	44	140	(43)
37	250 000 und mehr	71	227	64	(12)	(15)	/	(36)	/
38	keine Angaben zur Höhe der Restschuld	(28)	(57)	/	/	/	/	/	/

Nachrichtlich									
Tabelle 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		<b>100 EUR</b>							
	Durchschnittswert je Haushalt <sup>16)</sup>								
39	Verkehrswertes <sup>4)</sup>	1 910	2 164	710	864	1 160	1 189	1 560	642
40	Restschuld <sup>5)</sup>	363	343	155	211	246	258	334	156
	Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der								
41	Verkehrswertes <sup>4)</sup>	3 450	3 979	2 896	1 799	2 618	4 281	3 171	1 563
42	Restschuld <sup>5)</sup>	1 298	1 299	1 337	938	972	1 663	1 307	794
		<b>Haushalte in Prozent</b>							
43	Haushalte mit Haus- und Grund- besitz <sup>16)</sup>	56,2	56,3	25,3	49,6	45,9	28,3	50,4	42,5
44	Haushalte mit Restschuld <sup>5) 16)</sup>	28,6	27,4	11,7	23,0	26,7	15,6	26,3	20,2

Nachrichtlich									
Tabelle 1		Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
		100 EUR							
	Durchschnittswert je Haushalt <sup>16)</sup>								
39	Verkehrswertes <sup>4)</sup>	1 245	1 212	1 539	1 296	570	560	1 398	747
40	Restschuld <sup>5)</sup>	275	294	352	292	127	131	353	152
	Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der								
41	Verkehrswertes <sup>4)</sup>	2 437	2 861	2 650	2 124	1 472	1 355	2 666	1 515
42	Restschuld <sup>5)</sup>	1 020	1 214	1 154	1 007	788	738	1 193	801
		Haushalte in Prozent							
43	Haushalte mit Haus- und Grund- besitz <sup>16)</sup>	51,9	44,8	59,0	62,7	40,3	42,0	52,7	52,5
44	Haushalte mit Restschuld <sup>5) 16)</sup>	27,7	24,9	31,0	29,3	16,1	18,3	30,0	19,2

Nachrichtlich									
Tabelle 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	6 115	9 558	2 182	2 027	776	1 225	3 709	1 600
2	Hochgerechnete Haushalte	5 152 000	6 268 000	1 977 000	1 237 000	359 000	975 000	3 000 000	816 000
		Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Angaben zum Brutto- geldvermögen	4 658	5 658	1 638	1 076	291	822	2 681	678
4	Angaben zur Höhe des Brutto- geldvermögens	4 601	5 589	1 615	1 064	285	813	2 641	651
5	Haushalte mit Konsumentenkrediten	923	1 119	407	318	60	202	667	201
6	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden	909	1 100	401	313	59	200	658	199
7	Haushalte mit Ausbildungskrediten	278	329	159	(43)	(28)	94	206	(43)
8	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	262	314	158	(42)	(27)	92	200	(41)
9	Haushalte mit Nettogeldvermö- gen <sup>10) 11)</sup>	4 720	5 741	1 695	1 095	297	837	2 730	684
		100 EUR							
10	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt <sup>16)</sup>	747	781	472	404	420	514	703	309
11	davon								
12	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	193	203	117	117	112	137	177	101
13	an Privatpersonen verliehenes Geld	14	12	7	8	(15)	8	11	4
14	Bausparguthaben	58	56	22	26	24	21	42	21
15	Sparguthaben	71	68	39	46	52	50	58	44
16	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	69	86	38	44	38	34	69	31
17	Wertpapiere	218	220	145	84	79	163	209	58
18	davon								
19	Aktien	92	83	39	26	25	57	81	18
20	Investmentfonds	99	106	68	45	46	81	96	30
21	davon								
22	Aktienfonds	46	53	30	22	(20)	45	44	13
23	Immobilienfonds	16	14	7	(5)	(5)	(9)	12	(5)
24	Rentenfonds	12	12	9	(6)	(7)	(8)	13	(5)
25	Geldmarktfonds	3	3	/	(2)	/	/	(4)	/
26	sonstige Fonds	21	24	21	10	(15)	(17)	23	(4)
27	sonstige Wertpapiere und Vermö- gensbeteiligungen	12	15	31	(6)	(4)	12	15	(5)
28	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeld- vermögens	836	876	578	470	529	617	799	388
29	davon								
30	Lebensversicherungen u. Ä. <sup>12)</sup>	387	395	258	221	311	309	371	211
31	an Privatpersonen verliehenes Geld	134	116	58	100	(147)	68	104	56
32	Bausparguthaben	132	127	101	82	83	95	109	75
33	Sparguthaben	120	127	102	101	101	95	113	103
34	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	308	346	230	237	263	233	303	218

Nachrichtlich									
Tabelle 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	5 102	10 345	3 116	771	3 784	1 639	2 221	1 541
2	Hochgerechnete Haushalte	3 902 000	8 682 000	1 929 000	490 000	2 119 000	1 163 000	1 436 000	1 090 000
		Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Angaben zum Brutto- geldvermögen	3 483	7 627	1 678	442	1 858	968	1 266	960
4	Angaben zur Höhe des Brutto- geldvermögens	3 425	7 446	1 646	436	1 841	960	1 254	942
5	Haushalte mit Konsumentenkrediten	924	1 975	435	131	471	308	367	258
6	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden	905	1 935	431	131	470	307	359	254
7	Haushalte mit Ausbildungskrediten	289	704	95	(19)	108	61	73	(55)
8	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	274	688	91	(19)	107	(57)	71	(53)
9	Haushalte mit Nettogeldvermö- gen 10) 11)	3 544	7 734	1 712	445	1 906	1 007	1 296	974
		100 EUR							
10	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt 16)	525	549	639	481	409	347	474	435
11	davon								
12	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	134	145	165	144	114	91	139	135
13	an Privatpersonen verliehenes Geld	9	10	8	(8)	5	4	10	7
14	Bausparguthaben	37	31	48	41	31	25	30	29
15	Sparguthaben	60	59	65	60	44	49	61	55
16	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	48	50	68	44	48	38	39	62
17	Wertpapiere	142	158	180	99	83	67	120	79
18	davon								
19	Aktien	54	47	76	(32)	16	19	33	16
20	Investmentfonds	67	87	80	48	53	38	67	49
21	davon								
22	Aktienfonds	32	40	34	28	21	16	32	23
23	Immobilienfonds	10	12	13	(10)	10	(6)	9	(8)
24	Rentenfonds	7	11	8	(4)	6	(5)	(6)	(7)
25	Geldmarktfonds	(1)	2	(3)	/	(1)	(2)	/	(2)
26	sonstige Fonds	17	23	21	(6)	15	(8)	18	9
27	sonstige Wertpapiere und Vermö- gensbeteiligungen	8	11	9	(11)	5	(4)	13	(8)
28	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeld- vermögens	599	641	749	540	471	420	543	504
29	davon								
30	Lebensversicherungen u. Ä. 12)	298	324	338	300	218	187	287	264
31	an Privatpersonen verliehenes Geld	76	90	89	(97)	55	52	87	73
32	Bausparguthaben	99	97	119	101	86	86	89	84
33	Sparguthaben	104	105	127	105	100	113	101	116
34	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	258	290	330	226	235	256	239	283

Nachrichtlich									
Tabelle 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
32	Wertpapiere	642	606	529	382	380	535	617	324
	davon								
33	Aktien	552	451	290	288	244	338	468	262
34	Investmentfonds	431	418	374	288	379	394	413	232
	davon								
35	Aktienfonds	321	310	271	215	(288)	334	284	187
36	Immobilienfonds	250	203	162	(145)	(119)	(188)	226	(128)
37	Rentenfonds	237	240	203	(200)	(213)	(244)	218	(152)
38	Geldmarktfonds	190	185	/	(144)	/	/	(233)	/
39	sonstige Fonds	290	304	311	208	(339)	(259)	296	(124)
	sonstige Wertpapiere und Vermö- gensbeteiligungen								
40		145	191	524	(188)	(96)	172	221	(152)
	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt <sup>16)</sup>								
41		21	23	19	25	17	24	26	28
	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit An- gaben zur Höhe <sup>17)</sup>								
42		122	132	94	100	104	118	119	113
	Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt <sup>16)</sup>								
43		4	5	9	(3)	(9)	9	6	(5)
	Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe <sup>18)</sup>								
44		87	94	110	(89)	(123)	98	94	(103)
	Durchschnittliches Nettogeldvermö- gen <sup>10)</sup> je Haushalt <sup>16)</sup>								
45		721	753	444	376	394	480	671	276
	Durchschnittliches Nettogeldvermö- gen <sup>10)</sup> je Haushalt mit Nettogeld- vermögen <sup>19)</sup>								
46		787	822	518	425	475	560	737	330

Nachrichtlich									
Tabelle 2		Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
32	Wertpapiere	533	563	620	371	327	289	431	343
	davon								
33	Aktien	431	349	523	(307)	186	230	268	190
34	Investmentfonds	365	449	411	273	279	216	352	278
	davon								
35	Aktienfonds	268	331	297	234	190	158	282	215
36	Immobilienfonds	210	234	253	(203)	156	(120)	172	(172)
37	Rentenfonds	196	245	198	(99)	163	(126)	(181)	(182)
38	Geldmarktfonds	(146)	231	(198)	/	(83)	(177)	/	(126)
39	sonstige Fonds	301	338	376	(196)	210	(167)	292	170
	sonstige Wertpapiere und Vermö- gensbeteiligungen								
40		139	205	137	(193)	98	(103)	176	(284)
	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt <sup>16)</sup>								
41		25	26	23	28	20	24	25	30
	Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit An- gaben zur Höhe <sup>17)</sup>								
42		107	115	105	104	92	89	99	130
	Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt <sup>16)</sup>								
43		7	8	5	(3)	5	(4)	5	(5)
	Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe <sup>18)</sup>								
44		96	98	96	(73)	93	(87)	97	(100)
	Durchschnittliches Nettogeldvermö- gen <sup>10)</sup> je Haushalt <sup>16)</sup>								
45		494	516	611	451	384	319	444	400
	Durchschnittliches Nettogeldvermö- gen <sup>10)</sup> je Haushalt mit Nettogeld- vermögen <sup>19)</sup>								
46		544	579	688	496	427	368	492	448

Nachrichtlich									
Tabelle 3		Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	6 115	9 558	2 182	2 027	776	1 225	3 709	1 600
2	Hochgerechnete Haushalte	5 152 000	6 268 000	1 977 000	1 237 000	359 000	975 000	3 000 000	816 000
		Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. 13)	2 716	3 482	928	684	161	444	1 572	443
4	Angaben zu den Versicherungs- guthaben	2 578	3 216	893	658	129	432	1 433	390
5	keine Angaben zu den Versiche- rungsguthaben	137	266	(34)	(26)	(32)	/	138	(53)
		100 EUR							
6	Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt 16)	193	203	117	117	112	137	177	101
7	Durchschnittliches Versicherungsgut- haben je Haushalt mit Angaben 15) von ... bis unter ... EUR	387	395	258	221	311	309	371	211
8	unter 1 500	8	7	(8)	(7)	/	(7)	(8)	(8)
9	1 500 - 2 500	(20)	20	(20)	(20)	/	(19)	(20)	(20)
10	2 500 - 3 500	30	30	(30)	(30)	/	/	(30)	(30)
11	3 500 - 5 000	42	42	(41)	(42)	/	(43)	(43)	(42)
12	5 000 - 7 500	63	62	62	(63)	(61)	(63)	61	(62)
13	7 500 - 10 000	86	87	(87)	(87)	/	(86)	87	(86)
14	10 000 - 15 000	123	123	121	123	(121)	(124)	122	122
15	15 000 - 25 000	197	196	196	191	(192)	(198)	193	196
16	25 000 - 50 000	360	359	352	353	(333)	(350)	356	346
17	50 000 - 100 000	690	692	(673)	663	(731)	(688)	697	(678)
18	100 000 und mehr	1 639	1 744	(1 579)	(1 507)	/	(1 576)	1 665	(1 505)
		Haushalte in Prozent							
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben 15) von ... bis unter ... EUR	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
20	unter 1 500	4,7	5,1	(7,0)	(9,5)	/	(7,3)	(6,0)	(10,1)
21	1 500 - 2 500	(3,5)	3,2	(6,4)	(6,4)	/	(5,0)	(3,5)	(4,0)
22	2 500 - 3 500	3,1	2,9	(5,3)	(6,9)	/	/	(3,7)	(6,9)
23	3 500 - 5 000	4,7	4,6	(7,4)	(6,1)	/	(4,9)	(4,8)	(7,4)
24	5 000 - 7 500	7,3	6,5	10,2	(9,1)	(9,1)	(9,6)	8,2	(9,3)
25	7 500 - 10 000	6,3	6,3	(5,0)	(6,5)	/	(6,4)	6,2	(8,0)
26	10 000 - 15 000	9,8	10,1	13,5	13,5	(7,8)	(12,1)	9,3	12,8
27	15 000 - 25 000	15,6	14,4	14,7	14,6	(14,4)	(14,1)	14,9	16,9
28	25 000 - 50 000	20,1	21,8	16,2	14,9	(20,0)	(16,6)	20,8	14,9
29	50 000 - 100 000	15,9	16,6	(9,5)	10,1	(11,8)	(14,6)	14,1	(6,6)
30	100 000 und mehr	9,0	8,5	(4,7)	(2,5)	/	(5,8)	8,6	(3,1)



Nachrichtlich									
Tabelle 3		Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	5 102	10 345	3 116	771	3 784	1 639	2 221	1 541
2	Hochgerechnete Haushalte	3 902 000	8 682 000	1 929 000	490 000	2 119 000	1 163 000	1 436 000	1 090 000
		<b>Haushalte in 1 000</b>							
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. 13)	1 995	4 637	998	250	1 125	581	735	612
4	Angaben zu den Versicherungs- guthaben	1 756	3 891	943	235	1 105	564	693	557
5	keine Angaben zu den Versiche- rungsguthaben	237	745	(55)	(15)	(20)	(17)	(42)	(56)
		<b>100 EUR</b>							
6	Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt 16)	134	145	165	144	114	91	139	135
7	Durchschnittliches Versicherungsgut- haben je Haushalt mit Angaben 15) von ... bis unter ... EUR	298	324	338	300	218	187	287	264
8	unter 1 500	8	7	(7)	/	8	(7)	(7)	(8)
9	1 500 - 2 500	(20)	20	(19)	/	(20)	(20)	(20)	(21)
10	2 500 - 3 500	30	30	(29)	/	30	(30)	(30)	(29)
11	3 500 - 5 000	42	42	(42)	/	42	(44)	(41)	(42)
12	5 000 - 7 500	62	61	61	(61)	61	(61)	60	(62)
13	7 500 - 10 000	88	87	(87)	(87)	87	(86)	(87)	(86)
14	10 000 - 15 000	123	123	124	(127)	121	119	123	121
15	15 000 - 25 000	197	198	193	(192)	194	194	198	192
16	25 000 - 50 000	356	355	355	(350)	346	346	347	355
17	50 000 - 100 000	686	687	703	(658)	685	(682)	696	(693)
18	100 000 und mehr	1 714	1 660	(1 507)	/	(1 647)	/	(1 566)	(1 694)
		<b>Haushalte in Prozent</b>							
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben 15) von ... bis unter ... EUR	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
20	unter 1 500	7,0	6,5	(5,8)	/	8,3	(9,6)	(6,1)	(7,1)
21	1 500 - 2 500	(4,2)	4,5	(3,2)	/	(4,6)	(6,5)	(4,6)	(3,6)
22	2 500 - 3 500	4,5	4,2	(2,9)	/	6,0	(6,0)	(4,3)	(7,4)
23	3 500 - 5 000	6,1	5,8	(4,7)	/	6,6	(7,4)	(6,7)	(5,5)
24	5 000 - 7 500	9,4	8,5	7,7	(6,3)	11,2	(11,4)	11,2	(8,8)
25	7 500 - 10 000	7,1	6,4	(6,2)	(10,1)	8,5	(8,1)	(7,3)	(7,4)
26	10 000 - 15 000	10,1	10,4	10,4	(11,1)	11,0	12,5	9,4	13,7
27	15 000 - 25 000	16,5	15,0	14,9	(14,8)	15,7	13,4	14,2	16,2
28	25 000 - 50 000	19,1	18,6	22,4	(19,2)	17,8	16,6	18,4	17,3
29	50 000 - 100 000	10,6	13,6	15,7	(15,2)	8,0	(6,8)	12,9	(8,2)
30	100 000 und mehr	5,6	6,4	(6,2)	/	(2,3)	/	(4,8)	(4,8)

Nachrichtlich									
Tabelle 4		Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	6 115	9 558	2 182	2 027	776	1 225	3 709	1 600
2	Hochgerechnete Haushalte	5 152 000	6 268 000	1 977 000	1 237 000	359 000	975 000	3 000 000	816 000
		Haushalte in 1 000							
	Haushalte mit Angaben zu								
3	Bruttogeldvermögen	4 658	5 658	1 638	1 076	291	822	2 681	678
4	Konsumentenkreditrestschulden	923	1 119	407	318	60	202	667	201
5	Ausbildungskreditrestschulden	278	329	159	(43)	(28)	94	206	(43)
6	Nettogeldvermögen <sup>11) 20)</sup>	4 766	5 792	1 716	1 105	302	844	2 768	707
7	Verkehrswerte <sup>4)</sup>	2 895	3 531	500	614	165	276	1 513	347
8	Hypothekenrestschulden	1 471	1 716	232	285	96	152	789	165
9	Bruttogesamtvermögen <sup>21)</sup>	4 760	5 796	1 668	1 115	301	828	2 739	705
10	Gesamtschulden <sup>22)</sup>	2 522	2 996	813	555	174	427	1 522	364
11	Nettogesamtvermögen <sup>11) 23)</sup>	4 895	5 956	1 758	1 146	317	855	2 841	736
	Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der								
12	Bruttogeldvermögens	4 601	5 589	1 615	1 064	285	813	2 641	651
13	Konsumentenkreditrestschulden	909	1 100	401	313	59	200	658	199
14	Ausbildungskreditrestschulden	262	314	158	(42)	(27)	92	200	(41)
15	Nettogeldvermögens	4 720	5 741	1 695	1 095	297	837	2 730	684
16	Verkehrswertes	2 853	3 408	485	594	159	271	1 476	335
17	Hypothekenrestschulden	1 439	1 657	229	279	91	151	767	160
18	Bruttogesamtvermögens	4 714	5 731	1 639	1 099	295	820	2 704	682
19	Gesamtschulden	2 488	2 931	806	548	168	425	1 502	357
20	Nettogesamtvermögens	4 866	5 907	1 737	1 132	312	851	2 814	717
		100 EUR							
	Durchschnittswert je Haushalt <sup>16)</sup>								
21	Bruttogeldvermögen	747	781	472	404	420	514	703	309
22	Konsumentenkreditrestschulden	21	23	19	25	17	24	26	28
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	5	9	(3)	(9)	9	6	(5)
24	Nettogeldvermögens	721	753	444	376	394	480	671	276
25	Verkehrswert	1 910	2 164	710	864	1 160	1 189	1 560	642
26	Hypothekenrestschulden	363	343	155	211	246	258	334	156
27	Bruttogesamtvermögen	2 657	2 945	1 182	1 268	1 580	1 703	2 263	951
28	Gesamtschulden	394	377	186	244	275	293	372	192
29	Nettogesamtvermögen	2 263	2 568	996	1 024	1 305	1 410	1 891	759
	Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der								
30	Bruttogeldvermögens	836	876	578	470	529	617	799	388
31	Konsumentenkreditrestschulden	122	132	94	100	104	118	119	113
32	Ausbildungskreditrestschulden	87	94	110	(89)	(123)	98	94	(103)
33	Nettogeldvermögens	787	822	518	425	475	560	737	330
34	Verkehrswertes	3 450	3 979	2 896	1 799	2 618	4 281	3 171	1 563
35	Hypothekenrestschulden	1 298	1 299	1 337	938	972	1 663	1 307	794
36	Bruttogesamtvermögens	2 904	3 221	1 426	1 428	1 924	2 025	2 511	1 138
37	Gesamtschulden	816	807	456	552	588	674	743	440
38	Nettogesamtvermögens	2 396	2 724	1 133	1 119	1 499	1 615	2 017	863

Nachrichtlich									
Tabelle 4		Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	5 102	10 345	3 116	771	3 784	1 639	2 221	1 541
2	Hochgerechnete Haushalte	3 902 000	8 682 000	1 929 000	490 000	2 119 000	1 163 000	1 436 000	1 090 000
		Haushalte in 1 000							
	Haushalte mit Angaben zu								
3	Bruttogeldvermögen	3 483	7 627	1 678	442	1 858	968	1 266	960
4	Konsumentenkreditrestschulden	924	1 975	435	131	471	308	367	258
5	Ausbildungskreditrestschulden	289	704	95	(19)	108	61	73	(55)
6	Nettogeldvermögen <sup>11) 20)</sup>	3 588	7 864	1 731	448	1 922	1 015	1 305	990
7	Verkehrswerte <sup>4)</sup>	2 025	3 890	1 139	307	854	489	757	572
8	Hypothekenrestschulden	1 080	2 161	598	143	341	212	430	209
9	Bruttogesamtvermögen <sup>21)</sup>	3 558	7 779	1 741	454	1 901	1 002	1 301	988
10	Gesamtschulden <sup>22)</sup>	2 026	4 419	1 010	243	868	515	753	452
11	Nettogesamtvermögen <sup>11) 23)</sup>	3 673	8 074	1 802	461	1 974	1 045	1 344	1 017
	Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der								
12	Bruttogeldvermögens	3 425	7 446	1 646	436	1 841	960	1 254	942
13	Konsumentenkreditrestschulden	905	1 935	431	131	470	307	359	254
14	Ausbildungskreditrestschulden	274	688	91	(19)	107	(57)	71	(53)
15	Nettogeldvermögens	3 544	7 734	1 712	445	1 906	1 007	1 296	974
16	Verkehrswertes	1 993	3 678	1 120	299	821	480	753	538
17	Hypothekenrestschulden	1 052	2 104	588	142	340	207	425	207
18	Bruttogesamtvermögens	3 521	7 625	1 713	448	1 888	995	1 292	967
19	Gesamtschulden	1 994	4 352	997	242	865	508	744	445
20	Nettogesamtvermögens	3 648	7 972	1 784	457	1 963	1 039	1 338	1 000
		100 EUR							
	Durchschnittswert je Haushalt <sup>16)</sup>								
21	Bruttogeldvermögen	525	549	639	481	409	347	474	435
22	Konsumentenkreditrestschulden	25	26	23	28	20	24	25	30
23	Ausbildungskreditrestschulden	7	8	5	(3)	5	(4)	5	(5)
24	Nettogeldvermögens	494	516	611	451	384	319	444	400
25	Verkehrswert	1 245	1 212	1 539	1 296	570	560	1 398	747
26	Hypothekenrestschulden	275	294	352	292	127	131	353	152
27	Bruttogesamtvermögen	1 770	1 761	2 178	1 778	979	906	1 872	1 183
28	Gesamtschulden	312	332	385	325	154	161	389	191
29	Nettogesamtvermögen	1 459	1 429	1 793	1 452	825	745	1 483	991
	Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der								
30	Bruttogeldvermögens	599	641	749	540	471	420	543	504
31	Konsumentenkreditrestschulden	107	115	105	104	92	89	99	130
32	Ausbildungskreditrestschulden	96	98	96	(73)	93	(87)	97	(100)
33	Nettogeldvermögens	544	579	688	496	427	368	492	448
34	Verkehrswertes	2 437	2 861	2 650	2 124	1 472	1 355	2 666	1 515
35	Hypothekenrestschulden	1 020	1 214	1 154	1 007	788	738	1 193	801
36	Bruttogesamtvermögens	1 962	2 006	2 453	1 941	1 099	1 060	2 081	1 333
37	Gesamtschulden	610	663	745	658	377	369	750	469
38	Nettogesamtvermögens	1 560	1 556	1 938	1 557	891	834	1 592	1 081

Nachrichtlich									
Tabelle 4		Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Median errechnet an allen Haushalten								
39	Bruttogeldvermögen	282	312	117	151	89	140	230	108
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögens	265	285	96	125	68	110	201	90
43	Verkehrswert	1 000	950	-	-	-	-	-	-
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Bruttogesamtvermögen	1 529	1 566	174	491	422	213	1 008	275
46	Gesamtschulden	-	-	-	-	-	-	0	-
47	Nettogesamtvermögen	1 081	1 190	142	360	299	169	695	212
	Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der								
48	Bruttogeldvermögens	364	397	200	211	173	230	318	176
49	Konsumentenkreditrestschulden	70	78	48	61	50	61	74	46
50	Ausbildungskreditrestschulden	61	68	91	(97)	(81)	85	72	(97)
51	Nettogeldvermögens	323	353	165	174	129	176	265	138
52	Verkehrswertes	2 800	3 000	2 100	1 400	1 800	3 000	2 500	1 200
53	Hypothekenrestschulden	865	836	1 000	700	518	1 000	930	496
54	Bruttogesamtvermögens	1 962	2 000	298	789	895	394	1 463	510
55	Gesamtschulden	300	282	92	187	165	119	218	114
56	Nettogesamtvermögens	1 287	1 420	222	486	530	325	896	339

Nachrichtlich									
Tabelle 4		Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1. Januar 2018 nach Ländern							
Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1	2	11	12	13	14	15	16	17	18
	Median errechnet an allen Haushalten								
39	Bruttogeldvermögen	160	155	214	172	168	115	161	162
40	Konsumentenkreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Ausbildungskreditrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Nettogeldvermögens	138	130	193	146	146	90	131	139
43	Verkehrswert	301	-	900	1 000	-	-	700	-
44	Hypothekenrestschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Bruttogesamtvermögen	928	463	1 387	1 340	320	261	1 112	470
46	Gesamtschulden	1	0	2	-	-	-	3	-
47	Nettogesamtvermögen	595	349	874	993	258	203	660	390
	Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der								
48	Bruttogeldvermögens	222	235	318	230	219	185	217	236
49	Konsumentenkreditrestschulden	60	68	70	55	49	47	60	60
50	Ausbildungskreditrestschulden	90	78	87	(80)	100	(75)	75	(75)
51	Nettogeldvermögens	180	194	272	199	185	149	181	195
52	Verkehrswertes	2 000	2 200	2 000	1 700	1 000	1 000	2 000	1 000
53	Hypothekenrestschulden	705	850	701	664	527	537	715	450
54	Bruttogesamtvermögens	1 255	900	1 784	1 552	433	509	1 524	761
55	Gesamtschulden	210	200	279	260	106	113	267	150
56	Nettogesamtvermögens	758	517	1 050	1 130	329	327	851	512

## Methodik

Alle in den Tabellen angegebenen Werte beziehen sich auf den Haushalt als Ganzen und nicht auf Personen. Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose), Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten, zu denen u. a. die Bewohner von Alters- und Pflegeheimen gehören, sofern diese innerhalb dieser Einrichtungen über keinen eigenen Haushalt verfügen, sowie die Angehörigen der Bereitschaftspolizei, der Bundespolizei, des Bundesgrenzschutzes und der Bundeswehr, soweit diese nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben. In die Ergebnisdarstellung ebenfalls nicht einbezogen sind Haushalte mit sehr hohen monatlichen Einkommen (Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 EUR und mehr), da diese sich nicht in ausreichender Zahl an der Erhebung beteiligen.

## Hochrechnung

Die vorliegenden auswertbaren Unterlagen wurden mit dem Verfahren "Hochrechnung nach dem Prinzip des minimalen Informationsverlustes" hochgerechnet. Das Verfahren ermöglicht es, die Stichprobenergebnisse an Eckwert-Gliederungen des Mikrozensus mehrerer Merkmale gemeinsam anzupassen. Dies erfolgt in zwei Schritten: Zunächst wird auf Länderebene eine freie Hochrechnung mit Mikrozensusdaten von 2017 durchgeführt, das bedeutet, je Schicht (Kombination der Ausprägung der Merkmale Haushaltstyp, soziale Stellung des Haupteinkommensbezieher und monatliche Haushaltsnettoeinkommensklasse) werden die Hochrechnungsfaktoren mittels des Quotienten:

$$\frac{\text{Zahl der im Mikrozensus nachgewiesenen Haushalte}}{\text{Zahl der teilnehmenden EVS-Haushalte}}$$

gebildet. Anschließend werden die Faktoren erneut angepasst und dabei die weiteren Eckwerte des Mikrozensus berücksichtigt, mit dem Ziel, die ursprüngliche Stichprobenstruktur möglichst zu erhalten. Damit erhält jeder befragte Haushalt einen Hochrechnungsfaktor, der fest mit den erhobenen Daten verbunden ist. Mit Hilfe dieser "individuellen" Hochrechnungsfaktoren erfolgt die Gewichtung jedes Merkmals jedes Haushalts in den tabellierten Ergebnissen.

In Mecklenburg-Vorpommern liegt die in der EVS 2018//Geld- und Sachvermögen hochgerechnete Haushaltszahl bei 816 000. Die aus dem Mikrozensus ermittelte hochgerechnete Zahl der Privathaushalte liegt generell höher als die aus der EVS. Die Unterschiede resultieren vor allem aus der Tatsache, dass bei der EVS ausschließlich Privathaushalte am Ort der Hauptwohnung einbezogen werden, während beim Mikrozensus auch weitere Wohnsitze erfasst werden, was zu einer höheren Zahl der Privathaushalte führt. Außerdem werden in die EVS nur Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen bis 18 000 EUR einbezogen.

## Fehlerrechnungen und Darstellungskonsequenzen

Da genaue Fehlerrechnungen zurzeit noch nicht vorliegen, wurde für die Ergebnisdarstellung das bislang praktizierte Vorgehen beibehalten. Danach werden Ergebnisse, bei denen unter 25 Haushalte beteiligt waren, nicht veröffentlicht, der relative Standardfehler wird über 20 Prozent geschätzt (die Angaben werden als "/" ausgewiesen). Waren 25 bis unter 100 Haushalte bei der Berechnung der entsprechenden Durchschnittswerte beteiligt, sind die Werte in Klammern gesetzt. Hier kann von einem relativen Standardfehler zwischen 10 und 20 Prozent ausgegangen werden. Bei 100 und mehr beteiligten Haushalten (Werte ohne zusätzliches Symbol) kann der relative Standardfehler bis 10 Prozent betragen.

## Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Erhoben werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte.

Der vorliegende Bericht enthält ausgewählte Ergebnisse aus dem zweiten Erhebungsteil der EVS 2018 "Geld- und Sachvermögen" zu den Geldvermögensbeständen, Konsumentenkrediten, Haus- und Grundbesitz sowie zu Guthaben bei Lebensversicherungen u. Ä. privater Haushalte.

Bei der Hochrechnung der EVS dient der jeweils aktuelle Mikrozensus als Anpassungsrahmen. Die mit diesem Statistischen Bericht vorliegenden Ergebnisse basieren auf dem Mikrozensus 2017.

Mit der EVS 2013 erfolgte eine Neuordnung bei den Gebietsständen. Die Ergebnisse für Berlin insgesamt werden den neuen Ländern zugerechnet. Bei den EVS der Jahre 1993, 1998, 2003 und 2008 wurde West-Berlin dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet. Dadurch sind die Daten dieser Zeiträume für die Gebietsstände nur eingeschränkt mit den Ergebnissen der EVS 2018 und EVS 2013 vergleichbar.

## Glossar

### Haushalt

Als Haushalt wird in der Regel eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören und zusammen wohnen, bezeichnet. Sie müssen über ein oder mehrere Einkommen oder über Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Haus- und Betriebspersonal, Untermieter und Kostgänger zählen nicht zum Haushalt, in dem sie wohnen bzw. verpflegt werden, ebenso nicht Personen, die sich nur auf Besuch im Haushalt befinden.

Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose), Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten, zu denen u. a. die Bewohner von Alters- und Pflegeheimen gehören, sofern diese innerhalb dieser Einrichtungen über keinen eigenen Haushalt verfügen, sowie die Angehörigen der Bereitschaftspolizei, der Bundespolizei, des Bundesgrenzschutzes und der Bundeswehr, soweit diese nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben.

In die Ergebnisdarstellung ebenfalls nicht einbezogen sind Haushalte mit sehr hohen monatlichen Einkommen (Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 EUR und mehr), da diese sich nicht in ausreichender Zahl an der Erhebung beteiligten.

### Haupteinkommensbezieher

Durch die Festlegung eines Haupteinkommensbezieher wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand, soziale Stellung) einheitlich zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den höchsten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.

### Gruppierungen der Ergebnisse

Die Ergebnisse werden nach standardmäßig für unterschiedliche Haushaltsgruppen dargestellt. Die Gruppierung der Haushalte erfolgt dabei nach unterschiedlichen Merkmalen, die zum Teil miteinander kombiniert werden können. Zu den Merkmalen gehören u. a.:

- Haushaltsgröße (Anzahl der Personen im Haushalt),
- Haushaltstyp (Alleinlebende, Paare ohne und mit Kindern, Alleinerziehende)
- monatliches Haushaltsnettoeinkommen,
- Alter der Haupteinkommensbezieher,
- soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher,
- Geschlecht der Haupteinkommensbezieher.

### Haushaltsgröße

Die Haushaltsgröße bemisst sich an der Zahl der dem Haushalt zuzurechnenden Personen.

### Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher

Die soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher richtet sich nach dem Bereich, aus dem der überwiegende Teil der Einkünfte stammt. Beispielsweise erscheint ein Haupteinkommensbezieher, der Rente bezieht und zusätzlich gelegentlich als Buchhalter tätig ist, wobei diese Einnahmen jedoch nicht die Höhe der Rentenzahlungen erreichen, nach diesem Konzept als Rentner (nach dem Erwerbskonzept des Mikrozensus als Angestellter).

Für die Zuordnung eines Haushalts zu einer sozialen Stellung gilt bei der EVS, dass die im Folgenden genannten Personen stets den größten Anteil zum Haushaltsnettoeinkommen beitragen (Unterhaltskonzept).

- *Landwirte*: Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten.
- *Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige*: Alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Freiberuflich Tätige, wie Ärzte, Rechtsanwälte, Schriftsteller, freischaffende Künstler usw., zählen ebenfalls dazu.
- *Selbstständige*: In der Darstellung der Ergebnisse erfolgte eine Zusammenfassung der Haushalte von Landwirten, Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen zur Gruppe der "Selbstständigen".
- *Beamte (auch in Altersteilzeit)* des Bundes (auch Berufs- und Zeitsoldaten, Beamte der Bundespolizei, Wehrdienstleistende) der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Beamtenanwärter und Beamte im Vorbereitungsdienst, auch Richter, Geistliche und Beamte der Evangelischen Kirche und der Römisch-Katholischen Kirche. Geistliche und Sprecher anderer Religionsbekenntnisse sind als Angestellte erfasst.

- **Angestellte:** Alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, auch in Altersteilzeit, wie z. B. kaufmännische, technische Büro-, Verwaltungs- oder Behördenangestellte, leitende Angestellte (z. B. Direktoren).
- **Arbeiter:** Alle Lohnempfänger, auch in Altersteilzeit, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, auch Heimarbeiter.
- **Arbeitnehmer:** Zusammenfassung von Angestellten, Arbeitern und Beamten
- **Arbeitslose:** Alle Arbeitnehmer, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben und Leistungen vom Arbeitsamt beziehen. Arbeitsuchende, die keine Leistungen vom Arbeitsamt beziehen oder in Anspruch nehmen können, gelten als Nichterwerbstätige.
- **Nichterwerbstätige:** Alle Pensionäre, Rentner, Sozialhilfeempfänger, nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietung, Verpachtung) oder von privaten Unterstützungen und dgl. leben, ferner Studenten, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgte auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden waren.

Bei Haupteinkommensbeziehern, die sich in Elternzeit befinden, eine Rückkehrgarantie des Arbeitgebers haben und ihren Arbeitsvertrag nicht gekündigt haben, gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubs. Ansonsten sind diese den "Nichterwerbstätigen" zuzuordnen.

### **Haushaltsnettoeinkommen**

Das Haushaltsnettoeinkommen errechnet sich, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen (alle Einnahmen des Haushalts aus Erwerbstätigkeit, aus Vermögen, aus öffentlichen und nicht öffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietungen) Einkommenssteuer/Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgezogen werden.

### **Haushaltstyp**

Ergebnisse werden für folgende Haushaltstypen nachgewiesen: allein lebende Männer/Frauen, Alleinerziehende, Ehepaare (ohne/mit Kindern und nach Anzahl der Kinder) und sonstige Haushalte (Hier gibt es über die in den verab. benannten Haushaltstypen genannten Personen hinaus weitere Haushaltsmitglieder, wie z. B. Schwiegereltern, volljährige Kinder). Bei der Darstellung nach Haushaltstypen werden nur diejenigen Haushalte gezählt, denen außer den bei der Typisierung genannten Mitgliedern keine weiteren Personen angehören. Sind weitere Personen (z. B. Schwiegereltern, volljährige Kinder) vorhanden, werden diese Haushalte stets der Gruppe „sonstige Haushalte“ zugeordnet. Als Kinder zählen alle ledigen Kinder unter 18 Jahren.

### **Haus- und Grundbesitz, Hypothekenrestschulden**

Die Angaben zum Haus- und Grundbesitz erstrecken sich auf das gesamte Eigentum an unbebauten Grundstücken, Gebäuden und Eigentumswohnungen im In- und Ausland, unabhängig davon, ob diese Immobilien selbst errichtet, gekauft oder durch Schenkung bzw. Erbschaft erworben wurden oder ob sie selbst genutzt oder vermietet werden. Zur Ermittlung des Immobilienvermögens machen die Haushalte folgende Angaben:

**Verkehrswert:** Der Verkehrswert ist der marktübliche Preis, den man erzielen könnte, falls der Haus- und Grundbesitz zum jetzigen Zeitpunkt verkauft werden würde (beruht auf Schätzungen des Haushalts).

**Immobilienkredite/Hypothekenrestschuld:** Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Gesamttilgungen (einschließlich Zinsen) für Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen u. Ä.), die von den Haushalten für den Erwerb bzw. die Instandsetzung des Haus- und Grundvermögens aufgenommen wurden.

### **Vermögen**

Das Vermögen der privaten Haushalte setzt sich in der EVS zusammen aus dem Geldvermögen einschließlich der Versicherungsguthaben und dem Immobilienguthaben.

### **Geldvermögensarten**

Die Haushalte wurden zu folgenden Geldvermögensarten befragt:

**Bausparguthaben:** Guthaben noch nicht ausgezahlter Bausparverträge, einschließlich aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen

**Sparguthaben:** bei Banken (einschließlich Postbank) und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die durch Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind

**Sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen:** Fest- und Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute. Hierzu zählen auch Guthaben auf Tagesgeldkonten.



**Wertpapiere:** Dazu zählen Aktien, Rentenwerte, Investmentfonds und sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.

Im Einzelnen:

- **Aktien:** In- und ausländische Wertpapiere mit verbrieften Anteilsrechten an Aktiengesellschaften (AG, KgaA)
- **Investmentfonds:** Hierzu zählen von Kapitalgesellschaften verwaltete Fonds, wie z. B. Aktienfonds (Beteiligungspapiere in- und ausländischer Aktiengesellschaften), Immobilienfonds (offen und geschlossen), Rentenfonds (verschiedene fest verzinsliche Wertpapiere), Geldmarktfonds (Termingelder, Schulscheindarlehen), sonstige Fonds (Mischfonds, Indexfonds, Dachfonds, Hedge-Fonds).

**Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen:** Zertifikate in- und ausländischer Immobilien, Wertpapier- und Geldmarktfonds, Altersvorsorgefonds, Dachfonds, Anteile an geschlossenen Immobilienfonds und an Kapitalgesellschaften (soweit keine Aktiengesellschaften), also z. B. an Personengesellschaften, Genossenschaften und an Gesellschaften mit beschränkter Haftung.

Neben den o. g. Geldvermögensarten wurde zudem das an Privatpersonen verliehene Geld (auch Kautionen, z. B. Mietkautionen) in das jeweilige Geldvermögen des verleihenden Haushalts aufgenommen. Auch Versicherungsguthaben zählen zum Geldvermögen privater Haushalte. Bargeldbestände, Guthaben auf Girokonten und Ansprüche von Haushaltsmitgliedern (Anwartschaften) aus gesetzlichen und betrieblichen Alterssicherungssystemen (einschließlich Direktversicherungen).

**Versicherungsguthaben:** Berücksichtigt wurden Lebens- und private Rentenversicherungen (mit und ohne Zusatzversicherungen). Dazu gehören Kapitallebensversicherungen auf den Todes- und Erlebensfall, Kapitallebensversicherungen für "zwei verbundene Leben", fondsgebundene und vermögensbildende Lebensversicherungen sowie auch Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. Berücksichtigt ist der Rückkaufwert, einschließlich vorhandener Überschussguthaben, den der Versicherte ausgezahlt bekäme, löste er den Vertrag zum 01.01.2018. Sofern die Befragten diese Angaben nicht machen konnten, wurde der Rückkaufwert anhand erfragter Informationen (Vertragsbedingungen) im Zuge der Datenaufbereitung ermittelt.

Von diesem Bruttogeldvermögen werden zur Errechnung des Nettogeldvermögens die (Rest-)Schulden aufgenommener Konsumenten- und Ausbildungskredite abgezogen:

**Konsumentenkredite:**

Kredite von Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditgebern zum Kauf von Konsumgütern (z. B. Möbel, Reisen). Hierzu zählen auch geliehene Gelder von Privatpersonen für Konsumzwecke.

**Ausbildungskredite:**

z. B. BAföG, Bildungskredite, Meister-BAföG, Studiengebührendarlehen, Studienkredite, sonstige Ausbildungskredite.

## Mehr zum Thema

### Statistische Berichte zur EVS

Alle fünf Jahre werden bundesweit private Haushalte im Rahmen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Die EVS 2018 ist in den alten Bundesländern nach den Jahren 1962/63, 1969, 1973, 1978, 1983, 1988, 1993, 1998, 2003, 2008 und 2013 die nunmehr 12. Erhebung. In den neuen Ländern wurde die EVS im Jahr 2018 zum sechsten Mal durchgeführt.

Bei der EVS handelt es sich um eine Stichprobenerhebung, bei der nicht alle, sondern nur etwa jeder fünfhundertste Haushalt (0,2 Prozent aller Haushalte) befragt wird. In Mecklenburg-Vorpommern waren das im Erhebungsjahr 2018 insgesamt 1 640 Privathaushalte. In der Erhebung sind nur solche Haushalte vertreten, die sich auf Grund von Werbemaßnahmen der Statistischen Landesämter bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen. Zur Sicherung der Repräsentativität der Ergebnisse erfolgte die Anwerbung der Haushalte auf Basis eines Quotenplanes, der sich aus den haushaltsstrukturellen Ergebnissen des Mikrozensus 2017 ableitete. Die Erhebung 2018 unterteilte sich wiederum in drei relativ selbstständige Einheiten:

- die **Allgemeinen Angaben und das Geld- und Sachvermögen** (Stichtag 1. Januar 2018), in denen neben den soziodemografischen und sozioökonomischen Grunddaten der Haushalte und Einzelpersonen die Wohnsituation sowie die Ausstattung mit Gebrauchsgütern und Angaben zur Vermögenssituation erfasst werden,
- das **Haushaltsbuch** mit Einnahmen und Ausgaben eines Quartals, in dem jeweils ein Viertel aller teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben anschreiben,
- das **Feinaufzeichnungsheft** für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren eines Monats, in dem jeder fünfte an der EVS teilnehmende Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben sowie gekaufte Mengen für Speisen, Getränke und Tabakwaren auflistet.

Der vorliegende Bericht enthält für Mecklenburg-Vorpommern ausgewählte Ergebnisse aus dem Erhebungsteil Geld- und Sachvermögen der EVS 2018. Als Auswertung der EVS erscheint er regelmäßig (5-jährlich) als einer von drei Statistischen Berichten EVS gemeinsam mit Auswertungen zu den Themen "Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern und Wohnverhältnisse" sowie "Verbrauch und Aufwendungen privater Haushalte".

Mit den Statistischen Berichten EVS bieten wir ein übersichtliches und komplexes Grundangebot wesentlicher Ergebnisse dieser in Deutschland einmaligen Repräsentativstatistik für Mecklenburg-Vorpommern.

## Fußnotenerläuterungen

- 1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte.
- 2) Ledige(s) Kind(der) unter 18 Jahren.
- 3) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften.
- 4) Geschätzte Werte.
- 5) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen.
- 6) Selbsteinstufung des Haushalts am 01.01.2018; ohne Haushalte von Landwirten.
- 7) Für nach Aufbereitung zusammengefasste Altersgruppen "unter 35" und "65 und mehr" näherungsweise gewichtetes Mittel.
- 8) Ledige(s) Kind(er) der Haupteinkommensbezieher oder der Ehepartner, Lebensgefährten unter 18 Jahren.
- 9) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.
- 10) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.
- 11) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist.
- 12) Versicherungsguthaben von privaten Lebens-, und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.
- 13) Private Lebens- und Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.
- 14) Rückkaufwert einschließlich Überschussbeteiligung bei einer unterstellten Kündigung des Vertrages im Jahr 2018.
- 15) Bezogen auf lfd. Nr. 4.
- 16) Bezogen auf lfd. Nr. 2.
- 17) Bezogen auf lfd. Nr. 6.
- 18) Bezogen auf lfd. Nr. 8.
- 19) Bezogen auf lfd. Nr. 9.
- 20) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden.
- 21) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert.
- 22) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden sowie sonstigen Verbindlichkeiten.
- 23) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden.